

Bundesministerium für  
Unterricht, Kunst und Kultur

bm:uk

XXIV. GP.-NR

11992/AB

28. Aug. 2012

Geschäftszahl: BMUKK-10.000/0317-III/4a/2012

Frau  
Präsidentin des Nationalrates  
Mag. Barbara Prammer  
Parlament  
1017 Wien

zu 12142 /J

Wien, 22. August 2012

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 12142/J-NR/2012 betreffend Schulplatzsituation im Bezirk Graz-Umgebung an HS, NMS, AHS und BMHS, die die Abg. Dr. Walter Rosenkranz, Kolleginnen und Kollegen am 28. Juni 2012 an mich richteten, wird wie folgt beantwortet:

Zu Fragen 1 und 2, 4 und 5, 7 und 8, 10 und 11, 13 und 14 sowie 16 und 17:

Auf die nachstehende Auswertung auf Basis der in der Bildungsdokumentation zur Verfügung stehenden Daten, aus der die Zahl der Klassen mit „bis 25“, „26-30“ und „mehr als 30“ Schülerinnen und Schülern im Schuljahr 2010/11 für den jeweiligen Bezirk (Politischer Bezirk bzw. Gemeindebezirk) und – sofern im jeweiligen Bezirk geführt – für die Schultypen Hauptschulen (HS), Neue Mittelschulen (NMS), AHS-Unterstufen (AHS-U), AHS-Oberstufen (AHS-O), BMS (Berufsbildende mittlere Schulen – ohne land- und forstwirtschaftliche mittlere Schulen, für die dem Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur keine entsprechenden Detaildaten zur Verfügung stehen) und BHS (Berufsbildende höhere Schulen inklusive Höhere Anstalten der Lehrer- und Erzieherbildung) als auch die durchschnittlichen Klassengröße ersichtlich sind, wird hingewiesen.

Schulbezirk	Schultyp	Zahl der Klassen mit ... SchülerInnen			durchschn. Klassengröße
		bis 25	26 - 30	mehr als 30	
Graz-Umgebung	HS	142	6	-	19,7
	NMS	9	-	-	20,6
	AHS-U	10	5	1	24,8
	AHS-O	8	2	-	21,8
	BMS	2	2	-	20,5

Unter Bedachtnahme auf die jeweiligen bundes(grundsatz)- bzw. landes(ausführungs)gesetzlichen Bestimmungen sind Abweichungen vom diesbezüglichen Richtwert bzw. der vorgesehenen Klassenschülerhöchstzahlen möglich. Die entsprechenden Zahlen sind der obigen Tabelle zu entnehmen. Im Fall der AHS-Unterstufen wurde die Schulbehörde erster Instanz angewiesen der Überschreitung über 30 nachzugehen und wurde dies im Schuljahr 2011/12 auch korrigiert.

Zu Fragen 3, 6, 9, 12, 15 und 18:

Abweisungen von Schülerinnen und Schülern werden im Rahmen der Bildungsdokumentation nicht erhoben. Es stehen daher zentral keine Statistiken über die Aufnahmeverfahren an den Schulen zur Verfügung.

Die Bundesministerin:

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'P. M. M. M.', is centered below the text 'Die Bundesministerin:'. The signature is fluid and cursive.